

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 114 (1988)  
**Heft:** 46

**Artikel:** Kichererbse  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-619492>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Pechvögel

Eine österreichische Firma der Lebensmittelbranche honoriert «Pechvögel des Tages», die ihr Pech melden, mit Preisen vom süßen Trösterli bis zu einem Wochenende in Monte Carlo mit Kasinobesuch und 10 000 Schilling Spielkapital. Einen Trostpreis fing jüngst ein Mann ein, der wissen liess: «Ich habe versehentlich den Liebesbrief an meine Bank und den Kreditantrag an meine Freundin abgeschickt.» G.

## Konsequenztraining

Ich ertrappete mich dabei, wie ich den alten Schlager «Ich hab noch einen Koffer in Berlin» vor mich hinsang. Und frage mich jetzt sehr, wie der dorthin gekommen ist, wo ich doch mein ganzes bisheriges Leben noch nie in Berlin war. Boris

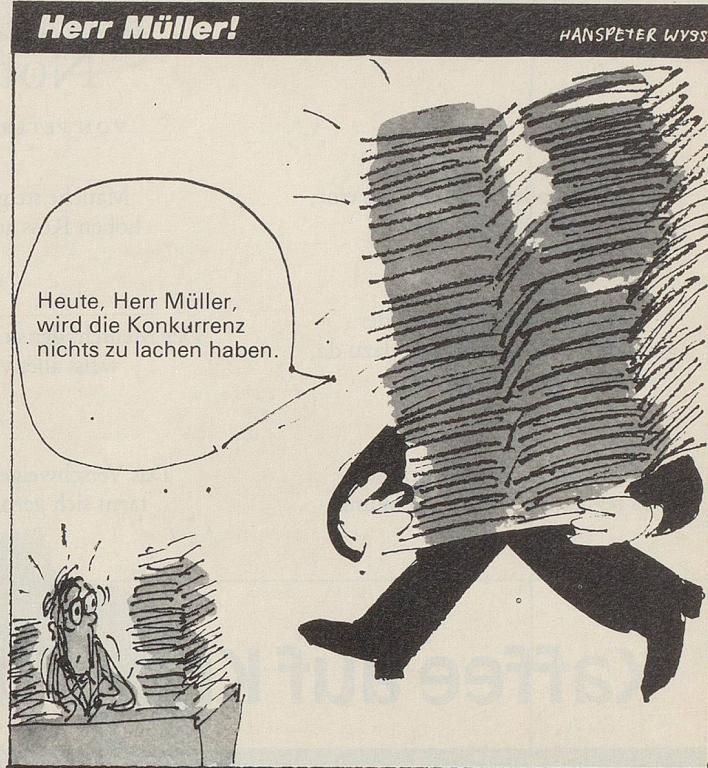
## Übrigens ...

... ist es noch lange keine Beamtenbestechung, wenn eine Wespe einen Polizisten sticht.

wr

## Herr Müller!

HANSPETER WYSS



## KÜRZESTGESCHICHTE

### Hitler lebt

Für den Astrologieberater Josef Neumayer liegt es nahe, dass Hitler noch am Leben ist. Er sei nämlich Mitglied der 99er Loge gewesen, und immer, wenn ein neues Mitglied in die Loge aufgenommen werde, müsse ein anderes durch schwarzmagische Rituale geopfert werden. Auf diese Weise sei ein Doppelgänger Hitlers ums Leben gekommen. Darum spreche alles dafür, dass Hitler noch lange am Leben bleibe.

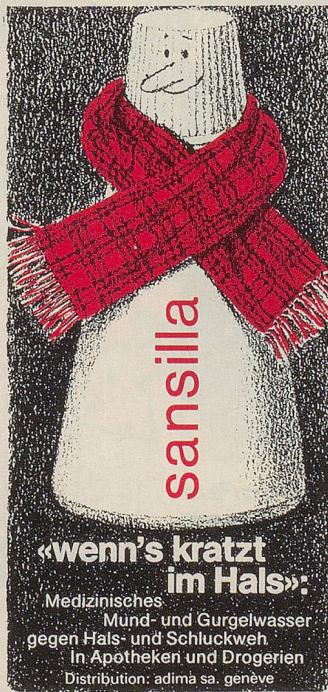
Heinrich Wiesner

## Motzerinnen

Aus einem Leserbrief an *Bild am Sonntag*: «In diesem Sommer lernte ich in Griechenland zwei junge Lehrerinnen kennen, die rummottzen, dass sie die Schulferien vorgeschrieben bekommen und verreisen müssen, wenn so viele Familien mit Kindern unterwegs sind.» wt.

## DKW

Der Sprachspiegel des Deutschschweizerischen Sprachvereins beantwortet die Anfrage nach der Bedeutung der Abkürzung DKW: Früher geläufiges Kürzel einer Automarke, ursprünglich «Dampfkraftwagen», wesentlich später als «Deutscher Kleinwagen» gedeutet. Freilich: Der Volksmund, eh und je im Ausdeuten von Abkürzungen stark gewesen, plauderte auch respektlos «Deutscher Kinderwagen» sowie «DKW: Der Kunde weint.» wt.



## Auch ein Vergleich

Die deutsche Vergangenheit ist wie das Essen meiner Frau: Es bleibt ein fader Nachgeschmack.

-an

Gesucht wird ...  
«Take half», nach dem auf Seite 36 gefragt wird, heißt  
**George Bush**, geb. 1924, und ist am 8. November 1988 zum Präsidenten der USA gewählt worden.

## Kichererbse

Dr. Ruth Westheimer, vom DRS-Fernsehen als Fachfrau in Sexualkunde angeheuert, wird abgelöst. Dem TV-Publikum missfiel unter anderem ihr chronisches Kichern. Mehrere Zeitungen haben sie dieser Eigenart wegen «Kichererbse» genannt. Was freilich fast ein Ehrentitel ist. Denn «Kichererbse», lateinisch «Cicer», hiess ausgerechnet der bedeutendste römische Redner; sein Einfluss auf das abendländische Denken ist kaum zu überschätzen. fhz

**Auflösung von Seite 36:** Es folgte effektiv 1. Dxg7+! und Spasski gab auf. 1. ... Kxg7 2. Sxd7+ Kg8 3. Sf6+ Kf7 (3. ... Kh8 4. Sxe8+ und 5. Sxc7) 4. Sd5+ Kg8 5. Sxc7 hätte zu grossem Materialgewinn für Weiss geführt.

## Dies und das

Dies gelesen: «Jetzt gibt es ein Parfüm für Säuglinge und Babies.»

Und das gedacht: Bisher haben die Armen sich selber parfümieren müssen!

Kobold

**GSTAAD**



**GRAND HOTEL ALPINA**

1100 m ü. M.

Zwei Fliegen auf einen Schlag:

**Gstaad my love**  
**Alpina my love**

Das gepflegte Haus in bevorzugter, ruhiger Lage.  
Leitung: Fam. Burri, Besitzerfamilie  
Telefon 030/4 57 25, Telex 922270

## Äther-Blüten

Nach wenig Takten wurde in der «Guten Morgen»-Radiosendung eine Musik gestoppt mit den Worten: «Da nützt di besch Platte nüt, wänn vorhär di falsch Asag chunnt!» Ohooh